

„Der neue Tag“ vom 23.07.2002 | Netzcode: 10056128

Ein Fest für den berühmtesten Sohn

Zum 150. Todestag von Johann Andreas Schmeller Mundartlesung, Ausstellung und Vortrag

Tirschenreuth. (sic) Seinen 150. Todestag hat diese Woche der wohl berühmteste Sohn der Kreisstadt: Johann Andreas Schmeller. Zu diesem Anlass wird die Stadt den bekannten Mundartdichter und Heimatforscher mit einem großen Festprogramm ehren.

Alle, die sich für das Leben und Werk von Johann Andreas Schmeller interessieren, werden diese Woche bei dem abwechslungsreichen Programm sicherlich auf ihre Kosten kommen: Los geht's am heutigen Dienstag in der Stadtbibliothek in der Bahnhofstraße. Um 19 Uhr beginnt dort ein Vortrag von Bezirksheimatpfleger Dr. Franz-Xaver Scheuerer. Dieser wird den Besuchern das "Leben und Werk Johann Andreas Schmellers" näher bringen. Anschließend wird der "Historische Arbeitskreis im Oberpfalzverein" das Buch "Johann Andreas Schmeller - eine Aufzeichnung der Festlichkeiten in den Jahren 1885 bis 1985" vorstellen. Musikalisch umrahmt wird der Abend von der Kreismusikschule.

Am Donnerstag findet, ebenfalls in der Stadtbücherei, eine "Mundartlesung" von Autor Bernhard Setzwein statt. Auch diesen Abend wird die Kreismusikschule begleiten.

Am Samstag geht das Programm mit einem Festakt weiter, der um 17 Uhr von einer ökumenischen Andacht vor dem Schmeller-Denkmal auf dem oberen Marktplatz eingeleitet wird. Bei schlechter Witterung wird die Andacht in den großen Rathaussaal verlegt. Die passende musikalische Untermalung liefert auch hier die Kreismusikschule Tirschenreuth. Anschließend wird eine Festrede von Professor Dr. Richard J. Brunner zum Thema "Johann Andreas Schmeller - ein Leben im Spannungsfeld zwischen Herkunft und Begabung" vorgetragen.

Einen weiteren Beitrag zu den Festivitäten liefert das Johann Andreas Schmeller-Gymnasium aus Nabburg mit seiner Ausstellung über den Mundartforscher. Diese wird nach der Festrede im großen Rathaussaal eröffnet werden. Die Ausstellung ist von Montag, 29.7., bis Freitag, 2.8., jeweils von 9 bis 17 Uhr, geöffnet.